

MITTEILUNGSBLATT

DER

KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



Studienjahr 2021/22

Ausgegeben am 16. 02. 2022

18. Stück

- 190. Berufungskommission im Berufungsverfahren „Öffentliches Recht und Wirtschaftsrecht“ gemäß § 98 UG; Mitglieder
 - 191. Berufungskommission im Berufungsverfahren „Geschichte des Mittelalters“; Umnominierung von AKGL-Mitgliedern
 - 192. Berufungskommission im Berufungsverfahren „Südosteuropäische Geschichte und Anthropologie“; Umnominierung von AKGL-Mitgliedern
 - 193. Habilitationskommission im Habilitationsverfahren von Mag. Dr. Ursula Quatember; Umnominierung von AKGL-Mitgliedern
 - 194. Curricula-Kommission für die Studienrichtung Musikologie; Umnominierung (Kurie des Mittelbaus)
 - 195. Geisteswissenschaftliche Fakultät; Institut für Kunstgeschichte; Leitung
 - 196. Zentrum für Inter-Amerikanische Studien / Center for Inter-American Studies (C.IAS); stellvertretende Leitung
 - 197. Diverse Studien und Universitätslehrgänge; Auflassung
 - 198. Mitteilungen
 - 199. Ausschreibung von Stellen
-

190. Berufungskommission im Berufungsverfahren „Öffentliches Recht und Wirtschaftsrecht“ gemäß § 98 UG; Mitglieder

Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren

Univ.-Prof. Mag. Dr. Christoph **Bezemek**, LL.M., BA

Univ.-Prof. Dr. Kerstin Tina **Ehrke-Rabel**

Univ.-Prof. Mag. Dr. Klaus **Poier**

Univ.-Prof. MMag. DDr. Dr. h.c. Bernd **Wieser**

Univ.-Prof. Dr. Elke **Gurlit** (Johannes Gutenberg-Universität Mainz)

Univ.-Prof. MMag. Dr. Barbara **Leitl-Staudinger** (Johannes Kepler Universität Linz)

Ersatzmitglied:

Univ.-Prof. Mag. Dr. Thomas **Garber**

Mittelbau

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Gerd **Oberleitner**

Mag. Dr. Beatrice **Sommerauer**

Ersatzmitglied:

Dr. Miriam **Hofer**

Studierende

Stefan **Friedrich**

Katharina **Tscharnig**

Ersatzmitglied:

Laura **Mack**

In der konstituierenden Sitzung am 08.02.2022 wurde

Herr Univ.-Prof. MMag. DDr. Dr. h.c. Bernd **Wieser**
zum Vorsitzenden

Herr Univ.-Prof. Mag. Dr. Klaus **Poier**
zum stellvertretenden Vorsitzenden

gewählt.

Der Vorsitzende des Senats:
Niemann

**191. Berufungskommission im Berufungsverfahren „Geschichte des Mittelalters“;
Umnominierung von AKGL-Mitgliedern**

Mit Wirkung vom 25.11.2021 scheidet Frau Assoz. Prof. Dr. Anouschka Foltz, M.A. M.A. aus. An ihrer Stelle wird

Frau Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Maria Elisabeth **Aigner**

nominiert.

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Aigner

**192. Berufungskommission im Berufungsverfahren „Südosteuropäische Geschichte und
Anthropologie“; Umnominierung von AKGL-Mitgliedern**

Mit Wirkung vom 01.02.2022 scheidet Frau Assoz. Prof. Mag. Dr. Heidrun Zettelbauer aus. An ihrer Stelle wird

Frau Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Katharina **Scherke**

nominiert.

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Aigner

**193. Habilitationskommission im Habilitationsverfahren von Mag. Dr. Ursula Quatember;
Umnominierung von AKGL-Mitgliedern**

Mit Wirkung vom 25.11.2021 scheidet Frau Assoz. Prof. Dr. Anouschka Foltz, M.A. M.A. aus. An ihrer Stelle wird

Frau Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Maria Elisabeth **Aigner**

nominiert.

Die Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen:
Aigner

194. Curricula-Kommission für die Studienrichtung Musikologie; Umnominierung (Kurie des Mittelbaus)

Frau PD Dr. Cristina Scuderi scheidet mit Wirkung vom 28.02.2022 als Hauptmitglied aus. An ihrer Stelle wird

Frau Mag. Martina **Bratić**

als neues Hauptmitglied nominiert.

Der Vorsitzende des Senats:
Niemann

195. Geisteswissenschaftliche Fakultät; Institut für Kunstgeschichte; Leitung

Das Dekanat der Geisteswissenschaftlichen Fakultät gibt eine Änderung der Institutsleitung für die Funktionsperiode von 01.03.2022 bis 31.10.2023 bekannt:

Institut für Kunstgeschichte

Leiterin: Univ.-Prof. Dr. Susanne **Kogler**
Stellvertreterin: Univ.-Prof. Dr. Sabine **Flach**

Der Dekan:
Walter

196. Zentrum für Inter-Amerikanische Studien / Center for Inter-American Studies (C.IAS); stellvertretende Leitung

Durch Beschluss des Rektorats vom 10.02.2022 wird

Herr Univ.-Prof. Dr. Kurt **Hahn**
zum stellvertretenden Leiter

bestellt.

Gleichzeitig wird Herrn Univ.-Prof. Dr. Kurt Hahn die Vollmacht gemäß § 28 UG erteilt.

Der geschäftsführende Rektor:
Riedler

197. Diverse Studien und Universitätslehrgänge; Auflassung

Das Rektorat hat gem. § 22 Abs. 1 Z 12 UG im Einvernehmen mit dem Senat die Auflassung der folgenden Studien beschlossen:

Masterstudium JMD Deutsche Philologie des Mittelalters und der Frühen Neuzeit (066 679)

Das Masterstudium JMD Deutsche Philologie des Mittelalters und der Frühen Neuzeit (066 679) wird mit Ablauf des 30.09.2022 aufgelassen. Ab dem Wintersemester 2022/23 erfolgen keine Zulassungen zum Masterstudium JMD Deutsche Philologie des Mittelalters und der Frühen Neuzeit mehr. Studierende, die mit Ablauf des 30.09.2022 zum Masterstudium JMD Deutsche Philologie des Mittelalters und der Frühen Neuzeit (Curriculum in der Fassung 2013) zugelassen sind, sind berechtigt, ihr Studium bis zum 30.09.2025 abzuschließen.

ULG Didaktik für Lehrende an Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen (992 235)

Der Universitätslehrgang Didaktik für Lehrende an Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen (992 235) wird mit 01.03.2022 aufgelassen. Ab diesem Zeitpunkt erfolgen keine Zulassungen zum Universitätslehrgang Didaktik für Lehrende an Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen mehr.

ULG Kommunaldolmetschen (992 883)

Der Universitätslehrgang Kommunaldolmetschen (992 883) wird mit 01.03.2022 aufgelassen. Ab diesem Zeitpunkt erfolgen keine Zulassungen zum Universitätslehrgang Kommunaldolmetschen mehr.

ULG Systemisches Management – Leiten und Entwickeln in Sozial- und Bildungseinrichtungen und anderen Organisationen (992 989)

Der Universitätslehrgang Systemisches Management – Leiten und Entwickeln in Sozial- und Bildungseinrichtungen und anderen Organisationen (992 989) wird mit 01.03.2022 aufgelassen. Ab diesem Zeitpunkt erfolgen keine Zulassungen zum Universitätslehrgang Kommunaldolmetschen mehr. Studierende, die am 01.03.2022 zum Universitätslehrgang Systemisches Management – Leiten und Entwickeln in Sozial- und Bildungseinrichtungen und anderen Organisationen zugelassen sind, sind berechtigt, den Lehrgang bis zum 30.11.2023 abzuschließen.

Der geschäftsführende Rektor:
Riedler

198. MITTEILUNGEN

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Tel.: (0316) 380-1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im Büro für Internationale Beziehungen Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE

Tel.: (0316) 380-1287

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik „Forschungsnewsletter“:

www.uni-graz.at/de/forschen/fms/

Der geschäftsführende Rektor:
Riedler

199. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Universität Graz strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 50 % beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Die Universität Graz sieht es als ihren Auftrag, Menschen mit Behinderungen und/oder chronischen Erkrankungen Chancengleichheit in der Arbeitswelt einzuräumen und zu ermöglichen, im Berufsalltag ein selbstbestimmtes Leben führen zu können. Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung, die über eine ausschreibungsadäquate Qualifikation verfügen.

BewerberInnen mit Nachweis einer COVID-19-Schutzimpfung wird bei gleicher fachlicher Eignung der Vorzug gegeben. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Allgemeinen Bewerbungsbestimmungen: <http://jobs.uni-graz.at/de/FAQ/>

Ihre Bewerbungsunterlagen laden Sie innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Anschreiben und relevanter (Dienst-)Zeugnisse über den jeweils angegebenen Link hoch. Bei Stellen für Professorinnen und Professoren nehmen wir Ihre Bewerbung gerne per E-Mail unter bewerbung.professur@uni-graz.at entgegen. Eine Übersicht über alle aktuellen Ausschreibungen finden Sie auf unserer Karriereseite unter <http://jobs.uni-graz.at/>

Bitte beachten Sie, dass wir bei unseren Ausschreibungen – um datenschutzrechtlich den höchsten Standards zu entsprechen – Bewerbungen ausschließlich über unser webbasiertes BewerberInnen-Tool entgegennehmen können. Die Datenschutzerklärung finden Sie hier: <http://uni-graz.jobbase.io/policy>

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Universität Graz nicht ersetzt.

Damit Sie alle Informationen zum aktuellen Stand Ihrer Bewerbung so schnell wie möglich erhalten und wir damit auch einen kleinen Beitrag zur Schonung unserer Umwelt liefern können, wird die gesamte Kommunikation mit Ihnen, sehr geehrte BewerberInnen, per E-Mail abgewickelt. Daher bitten wir Sie im Rahmen des Bewerbungsprozesses auch um Ihre E-Mail-Adresse. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wichtiger Hinweis:

Die Stellen des allgemeinen Universitätspersonals (ausgenommen Leitungsfunktionen gemäß § 20 Abs 6 Z 10 UG) werden vor einer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt zunächst in der Internen Jobbörse ausgeschrieben, zu der ausschließlich MitarbeiterInnen der Universität Graz Zugang haben. Externe BewerberInnen können im internen Auswahlverfahren NICHT berücksichtigt werden.

Hier gelangen Sie zur Plattform der Internen Jobbörse, wo Sie neben den aktuell ausgeschriebenen Stellen auch detaillierte Informationen finden: <http://jobs.uni-graz.at/de/InterneJobboerse/>

199.1 Stellen für Professorinnen bzw. Professoren

RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

An der Universität Graz arbeiten ForscherInnen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere WissenschaftlerInnen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Das Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaft ist mit über 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das größte Institut der Fakultät und deckt in Lehre und Forschung einen sehr breiten Bereich ab. Im Mittelpunkt steht das österreichische Verfassungs- und Verwaltungsrecht, das wir im internationalen Kontext des Europarechts und der Rechtsvergleichung behandeln. Die rechtliche Analyse verbinden wir mit den Nachbarwissenschaften, vor allem der Politikwissenschaft und den Verwaltungswissenschaften. Das Institut leistet auch wichtige Beiträge zur Profilbildung der Universität.

Die Universität Graz besetzt am Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaften der Rechtswissenschaftlichen Fakultät eine

Professur für Öffentliches Recht und Wirtschaftsrecht

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 98 Universitätsgesetz; unbefristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz; voraussichtlich zu besetzen ab 01. Oktober 2022)

Von der Professur wird eine Abdeckung des österreichischen Verfassungs- und Verwaltungsrechts mit Schwerpunktbildung im öffentlichen Wirtschaftsrecht unter Einschluss des Europäischen und Internationalen Wirtschaftsrechts in exzellenter Forschung und an den Studienplänen orientierter Lehre erwartet. Die Professur soll insoweit in den Profildbildenden Bereich „Smart Regulation“ der Universität eingebunden sein, als Forschungsaktivitäten innerhalb dieses Bereichs erwartet werden, besonders erwünscht sind interdisziplinäre und internationale Kooperationen und innovative Forschungen zu aktuellen und künftig möglichen rechtlichen Rahmenbedingungen der Regulierung und staatlichen Steuerung durch Öffentliches Wirtschaftsrecht (z.B. im Nachhaltigkeitsrecht oder im Bereich des Rechts der Energiewende), aber auch zur Vorhersage und Steuerung des Verhaltens von WirtschaftsteilnehmerInnen und der Vielzahl sich daraus ergebender neuer Rechtsfragen. Es soll außerdem Bereitschaft zur Einwerbung von kompetitiven nationalen und internationalen Drittmitteln bestehen und bereits facheinschlägige Publikationen in maßgeblichen Medien vorliegen. Die Beteiligung an den fakultären Doktoratsprogrammen wird erwartet.

Anstellungserfordernisse:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in Öffentlichem Recht mit Schwerpunktsetzung im Öffentlichem Wirtschaftsrecht
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach und Profil der Professur (in Relation zum akademischen Alter)
- Erfolgreiche Einwerbung fachspezifischer Projekte; insbesondere kompetitiver Drittmittel
- Kompetenz in Hochschuldidaktik und online-Lehre
- Kompetenz in der Betreuung und Anleitung von NachwuchswissenschaftlerInnen
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Management- und Führungserfahrung
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Bereitschaft zur Lehre insbesondere im Diplom- und Bachelorstudienangebot der Rechtswissenschaftlichen Fakultät mit Schwerpunkt im Verwaltungsrecht

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von KollegInnen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 76.127,80 brutto/Jahr (14 Monatsgehälter). Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: **09. März 2022**

Kennzahl: **BV/1/98 ex 2021/22**

Voraussichtlicher Termin für das öffentliche Hearing: 29.06.2022

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter (<http://jobs.uni-graz.at/Berufungsverfahren>) – innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

bewerbung.professur@uni-graz.at

UMWELT-, REGIONAL- UND BILDUNGSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

An der Universität Graz arbeiten ForscherInnen und Studierende in einem breiten fachlichen Spektrum an Lösungen für die Welt von morgen. Unsere WissenschaftlerInnen entwickeln Strategien, um den aktuellen Herausforderungen der Gesellschaft zu begegnen. Die Universität Graz bekennt sich zur Leistungsorientierung, fördert Karrierewege und bietet mehrfach ausgezeichnete Rahmenbedingungen für gesellschaftliche Diversität in einer zeitgemäßen Arbeitswelt – unter dem Motto: We work for tomorrow. Werden Sie Teil davon!

Die Universität Graz besetzt am Institut für Bildungsforschung und PädagogInnenbildung der Umwelt-, Regional- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät eine

Professur für Elementarpädagogik

(40 Stunden/Woche; Verfahren gem § 99 Abs 1 Universitätsgesetz; auf 2 Jahre befristetes Arbeitsverhältnis nach dem Angestelltengesetz; voraussichtlich zu besetzen ab 03. Oktober 2022)

Die Professur vertritt den Bereich der elementarpädagogischen Bildung in Forschung und Lehre. Der Forschungsschwerpunkt dieser Stelle liegt auf der pädagogischen Qualität sowie der didaktischen Gestaltung des Alltags in elementarpädagogischen Einrichtungen unter Einbezug aktueller gesellschaftlicher Herausforderungen für Familien mit jungen Kindern (bspw. digitalen Medien). Die Professur fokussiert Methoden der Organisation und Förderung von Lehr-/Lernprozessen in elementarpädagogischen Einrichtungen sowie weitere spezifische Gesichtspunkte der Sozialisation und Bildung in den ersten Lebensjahren. Die Forschungsthemen sollen an den Arbeitsbereich Elementarpädagogik anschlussfähig sein.

Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber bietet bedarfsgerechte Lehre im Bachelor Pädagogik und dem Master Elementarpädagogik an. Kooperationen mit Pädagogischen Hochschulen, den Bildungsanstalten für Elementarpädagogik und weiteren Akteuren der Elementarpädagogik in Österreich sind als Teil des fachlichen Netzwerkes zu pflegen. Zudem sind fundierte Kenntnisse des institutionellen Alltages in Krippen und Kindergärten mitzubringen.

Anstellungserfordernisse:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (Doktorat oder PhD)
- Habilitation oder gleich zu wertende Qualifikation in Elementarpädagogik
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation in Forschung und Lehre für das zu besetzende Fach (in Relation zum akademischen Alter)
- Kompetenz in Hochschuldidaktik und online-Lehre
- Kompetenz in Gender Mainstreaming
- Kompetenz in fachspezifischer Projekteinwerbung
- Auslandserfahrung während der wissenschaftlichen Laufbahn
- Management- und Führungserfahrung
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Darüber hinaus erwarten wir hohe persönliche Motivation zu wissenschaftlicher Exzellenz in Forschung und Lehre, eine verantwortungsbewusste Arbeitsweise sowie die Fähigkeit zur Zusammenarbeit in Forschungsteams und zur Inspiration von KollegInnen und Studierenden. Freude an der Arbeit mit Menschen in einem interdisziplinären und international orientierten Umfeld setzen wir ebenso voraus wie wissenschaftliche Integrität und Problemlösungsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Einstufung

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A1

Mindestgehalt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 76.127,80 brutto/Jahr (14 Monatsgehälter). Ein allfälliges höheres Gehalt kann zum Gegenstand von Verhandlungen gemacht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: **09. März 2022**

Kennzahl: **VV/8/99 ex 2021/22**

Die Universität Graz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in deutscher oder englischer Sprache unter Berücksichtigung der **allgemeinen Bewerbungsbestimmungen** – informieren Sie sich unter <http://jobs.uni-graz.at/Berufungsverfahren> innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist unter Angabe der Kennzahl bitte an:

bewerbung.professur@uni-graz.at

199.2 Stellen für wissenschaftliches Universitätspersonal

GEISTESWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT | Das Institut für Slawistik sucht eine/n

(Senior) Lecturer ohne Doktorat

20 Wochenstunden | befristet auf 6 Jahre | Einstufung B1: 3.058,60 €

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 09.03.2022 auf unserer Karriereseite.

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT | Das Institut für Biologie sucht eine/n

UniversitätsassistentIn mit Doktorat

20 Wochenstunden | befristet bis 30.09.2026 | Einstufung B1: 4.061,50 €

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 09.03.2022 auf unserer Karriereseite.

RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT | Das Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaft sucht eine/n

UniversitätsassistentIn ohne Doktorat

30 Wochenstunden | befristet auf 4 Jahre | Einstufung B1: 3.058,60 €

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 09.03.2022 auf unserer Karriereseite.

SOZIAL- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT | Das Institut für Volkswirtschaftslehre sucht eine/n

UniversitätsassistentIn mit Doktorat

40 Wochenstunden | befristet auf 6 Jahre | Einstufung B1: 4.061,50 €

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 09.03.2022 auf unserer Karriereseite.

SOZIAL- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT | Das Institut für Organisation und Institutionenökonomik sucht eine/n

UniversitätsassistentIn ohne Doktorat

30 Wochenstunden | befristet auf 4 Jahre | Einstufung B1: 3.058,60 €

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 16.03.2022 auf unserer Karriereseite.

199.3 Stellen für allgemeines Universitätspersonal

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT | Das Institut für Biologie sucht eine/n

GartenbaufacharbeiterIn

16 Wochenstunden | befristet bis 31.12.2024 | Einstufung IIa: 1.955,40 €

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 09.03.2022 auf unserer Karriereseite.

UMWELT-, REGIONAL- UND BILDUNGSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT | Das Institut für Geographie und Raumforschung sucht eine/n

Office ManagerIn

20 Wochenstunden | befristet bis 06.10.2023 | Einstufung IIb: 2.082,80 €

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 09.03.2022 auf unserer Karriereseite.

UNIVERSITÄTS- UND FAKULTÄTSÜBERGREIFENDER LEISTUNGSBEREICH |

Die Koordinationsstelle für Geschlechterstudien und Gleichstellung sucht eine/n

MitarbeiterIn Gleichstellungscontrolling

30 Wochenstunden | vorerst befristet auf ein Jahr - mit Option auf Dauerstelle |

Einstufung IVa: 2.791,40 €

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist am 09.03.2022 auf unserer Karriereseite.

Der geschäftsführende Rektor:
Riedler

Impressum: Medieninhaberin, Herausgeberin und Herstellerin: Universität Graz,
Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Rechts- und Organisationsabteilung, Universitätsplatz 3, 8010 Graz.
E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at
Internet: <https://mitteilungsblatt.uni-graz.at/>

Offenlegung gem. § 25 MedienG

Medieninhaberin: Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Unternehmensgegenstand: Erfüllung der Ziele, leitenden Grundsätze und Aufgaben gem. §§ 1, 2 und 3 des Bundesgesetzes über die Organisation der Universitäten und ihre Studien (Universitätsgesetz 2002 - UG), BGBl. I Nr. 120/2002, in der jeweils geltenden Fassung.

Art und Höhe der Beteiligung: Eigentum 100%.

Grundlegende Richtung: Kundmachung von Informationen gem. § 20 Abs. 6 UG in der jeweils geltenden Fassung.